

Konfliktlösungsstrategien

1 Rückzug – Konflikt löst sich von alleine

Es gibt Konflikte, die man zuerst in Ruhe lassen kann. Sie regeln sich mit der Zeit von allein. Aber es ist nicht gut, einfach wegzuschauen. Je nach Konflikt kann es passieren, dass das Problem größer wird und wieder ausbricht.

2 Nachgeben und Durchsetzen – Es gibt Gewinner und Verlierer

Hier versucht jeder, seine Interessen durchzusetzen. Einer ist der Sieger, der andere der Verlierer. Die Ursache des Konflikts wird aber häufig nicht gelöst.

3 Kompromisstoleranz gegenüber den Wünschen des anderen

Diese Strategie ist im Gegensatz zu „Nachgeben und Durchsetzen“ toleranter. Hier wird verhandelt bzw. jede Seite wird angehört und man findet einen Mittelweg.

4 Kooperation – Gemeinsame Bearbeitung und Lösung des Konflikts

Hier geht es nicht um „Schuld“, „Recht haben“ oder „gewinnen“, sondern um die Lösung des Problems. Die Konfliktpartner treten sich nicht wie zwei Gegner gegenüber, sondern erarbeiten gemeinsam Lösungsmöglichkeiten. Typische Fragen hierbei sind:

- Wie siehst du die Situation?
- Was sind deiner Ansicht nach die Ursachen des Konflikts?
- Was können wir tun, um wieder besser zusammenzuarbeiten?
- Können wir die getroffene Vereinbarung akzeptieren?

Quelle: Begleitmaterialien zur Infreihe für Ausbilder/innen: Konflikte mit den Azubis. Wie gehe ich als Ausbilder damit um? hrsg. von Mentoring für Ausbilder/innen in Unternehmen mit internationaler Unternehmensführung (Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik Offenbach)

Aufgabe:

a) Ordnen Sie Ihre Konfliktlösungsvorschläge den hier genannten Strategien zu.